

Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat Postfach, 80313 München

Per E-Mail Über das DIR – BA-Geschäftsstelle Nord bag-nord.dir@muenchen.de An den BA 09 - Neuhausen-Nymphenburg Frau Lobinger Geschäftsbereich Verkehrsund Bezirksmanagement Bezirksmanagement und Projektentwicklung Bezirksmanagement Süd MOR-GB2.141

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum 22.09.2025

Antrag - Lückenschluss Grünfläche Tizianplatz

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07800 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 09 – Neuhausen | Nymphenburg

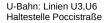
Sehr geehrte Frau Lobinger,

in oben genannten Antrag bittet der Bezirksausschuss des Stadtbezirks 09 – Neuhausen | Nymphenburg die Verwaltung zu prüfen, ob die Grünfläche am Tizianplatz, die aktuell von der Bruckmannstraße unterbrochen wird, geschlossen und damit die beiden Grünflächen verbunden werden können.

Zum Antrag vom 20.05.2025 teilen wir Ihnen Folgendes mit:

Der Tizianplatz liegt zwischen Zamboninistraße und Nördliche Auffahrtsallee und wird derzeit durch die Bruckmannstraße in zwei Teile geteilt. Derzeit liegen uns für die Bruckmannstraße keine aktuellen Verkehrszählungen vor, allerdings kann aufgrund des Charakters der Straße und Zählungen an umliegenden Knotenpunkten darauf geschlossen werden, dass die Straße eine geringe Verkehrsbelastung aufweist. Mit der Schließung der Grünfläche würde der Kfz-Verkehr über die Tizianstraße um den Platz herumgeführt werden. Die Verkehrsbelastung auf der Tizianstraße, der Tintorettostraße, dem Tizianplatz (südlicher Straßenabschnitt) und der Tiepolostraße würde sich dadurch erhöhen. Zwischen den beiden Grünflächen befinden sich derzeit ca. vier straßenbegleitenden Parkplätze, welche entfallen würden. Aus verkehrlicher Sicht wären die Verkehrsverlagerung sowie der Entfall der Parkplätze jedoch verträglich. Eine Durchwegung für den Fuß- und Radverkehr halten wir weiterhin für erforderlich.

Um eine fundierte Einschätzung zu erhalten, haben wir das Baureferat um eine Stellungnahme



Bus: Linie 62 Haltestelle Poccistraße Bus: Linie 132 Haltestelle Senserstraße



Seite 2 von 2

zu Ihrem Antrag gebeten. Seitens des Baureferats Gartenbau (BAU-G) wurde uns dazu Folgendes mitgeteilt:

"Das Baureferat Gartenbau befürwortet die Verbindung der beiden Grünflächen des Tizianplatzes über die Bruckmannstraße hinweg. Die Bruckmannstraße wirkt derzeit als Barriere zwischen den beiden Teilen der Grünanlage. Durch den möglichen Entfall der Straße und die Zusammenführung der Grünanlagenteile gewinnt diese insgesamt an Aufenthaltsqualität. Eine ansprechend gestaltete Wegeverbindung und Begrünung verbessert die Möglichkeiten der Erholungsnutzung im Quartier und wirkt sich positiv auf das Mikroklima und auf die Biodiversität im Hinblick auf die Grünvernetzung aus."

Das Baureferat Tiefbau (BAU-T) hat uns Folgendes mitgeteilt:

"Sofern das Mobilitätsreferat aus verkehrlicher Sicht eine Schließung für möglich hält, kann die Fläche aus Sicht von BAU T1-VI-W anderweitig genutzt werden, vorausgesetzt die folgenden Punkte werden berücksichtigt: Zunächst ist zu klären, ob sich unterhalb der Fläche Spartenleitungen befinden und inwiefern diese eine Nutzung und Gestaltung der Fläche beeinflussen. Entscheidend hierfür kann unteranderem die erforderliche Zugänglichkeit zu den Sparten sein oder mögliche notwendige Abstände. Eine Verlegung der Leitungen wird aufgrund der damit verbundenen Kosten tiefbaufachlich abgelehnt. In Anbetracht der angespannten Haushaltslage und der fehlenden personellen Ressourcen können derzeit keine Mittel für eine Umgestaltung von BAU-T1 bereitgestellt werden."

Es liegen wenige Sparten in der Bruckmannstraße im Abschnitt der Grünanlage, die die Gestaltungsmöglichkeiten allerdings einschränken können. Genauere Prüfungen der Spartenlagen sowie verschiedenerer Gestaltungsmöglichkeiten müssten vor dem Aufgreifen von Planungen noch durchgeführt werden.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Schließung der Grünfläche von Mobilitätsreferat und Baureferat befürwortet wird. Aktuell wird sie jedoch aufgrund der angespannten Haushaltslage und fehlender personeller Kapazitäten im Baureferat als nicht umsetzbar eingestuft. Sobald sich die Haushaltslage bessert, greifen wir den Antrag unter Berücksichtigung anderer ausstehender Planungen gerne erneut auf.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team
Bezirksmanagement und Projektentwicklung
Bezirksmanagement Süd (MOR-GB2.141)